

ORBI-Touch Spender 1000

1. Allgemeines

Der Präparatespender ORBI-Touch 1000 ist nicht als Medizinprodukt klassifiziert und unterliegt somit auch nicht den Anforderungen der DIN EN ISO 17664 - Abschnitt 6. Die hier aufgeführte Anweisung zur Aufbereitung basiert auf den Empfehlungen der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) zum Thema „Händehygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens“

Generell sollte bei der Aufbereitung von Medizinprodukten auf die, von der entsprechenden Berufsgenossenschaft empfohlenen, persönliche Schutzausrüstung (PSA) geachtet werden. Weitere Informationen zu Schutzmaßnahmen und Gefahren entnehmen Sie den Sicherheitsdatenblättern der Verwendeten Zusatzprodukte (wie z.B. Desinfektionsmitteln).

2. Aufbereitungsanweisung

Dieses Produkt unterliegt den unten aufgeführten Anforderungen an die Aufbereitung

3. Begrenzung / Einschränkung

Häufiges Wiederaufbereiten hat geringe Auswirkungen auf diese Instrumente. Das Ende der Produktlebensdauer wird normalerweise von Verschleiß und Beschädigung durch Gebrauch bestimmt.

4. Erstbehandlung / Vorbehandlung

Eine Vorbehandlung ist nicht erforderlich.

5. Vorbereitung der Reinigung

Die ORBIS empfiehlt sowohl die Pumpe (REF 246932) als auch den Pumpenschlauch (REF 256141) bei der Aufbereitung auszutauschen. Somit entfällt die Reinigung und Desinfektion beider Teile des Spenders.

Die aufzubereitenden Präparatespender sind, sofern möglich, von der Wandhalterung zu entnehmen.

6. Reinigung

Eine maschinelle Reinigung ist nicht vorgesehen.

Manuelle Reinigung:

- Abwischen des Pumpenschlauchs (Steigrohrs) mit Einmaltuch
- Reinigung der Dosierpumpe unter fließendem heißen Wasser
- Trocknen
- Reinigung des Spendergehäuses unter fließendem heißen Wasser (sofern dieser von der Wand zu entfernen ist)
- Trocknen

7. Desinfektion

- Wischdesinfizieren von Spendergehäuse, Rückwand und Dosierpumpe
- Zusammensetzen des Spenders
- wiederholtes Durchpumpen eines anderen, als das vorher verwendete, Desinfektionsmittels.

8. Trocknung

Sollte für die Reinigung ein alkoholfreies Präparat verwendet werden, so ist der Spender nach der Desinfektion mit einem sauberen und trockenem Tuch zu trocknen, da sonst Ablagerungen zurück bleiben können.

9. Kontrolle / Wartung

Sollte die Dosierpumpe ausgetauscht worden sein, so ist diese nach Einsetzen eines neuen Mediums auf Funktionstüchtigkeit zu prüfen.

Zur Prüfung der Pumpe ist das Spendergehäuse zu öffnen und der Armhebel durch lösen der linken und rechten Lasche hoch zu klappen. die Pumpe dann manuell solange betätigen, bis das Medium austritt. Spender danach in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammensetzen.

10. Verpackung

entfällt

11. Sterilisation

Die Präparatespender ORBI-Touch 100 sind nicht zur Sterilisation geeignet.

12. Lagerung

entfällt

13. Transport

entfällt

Zusätzliche Informationen

Bitte beachten Sie auch die Empfehlungen der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Kochinstitut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) über die Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten.

Kontakt

Sollten zu dieser Aufbereitungsanweisung noch Fragen bestehen, so können Sie sich unter info@orbis-dental.de gerne an das ORBIS-Team wenden.